



Neue gute Züge

(Bachmann 1963/Ventil 2024)

ein 2tägiges **interaktives Lesefest**
im Rahmen der **Bachmanntage/**
Salon Inge

Wann:

Samstag, 29.06. und Sonntag, 30.6
Sonntag – jeweils 16.00 – 19.00 Uhr

Wo:

Ventil, Kardinalsplatz 1
in Klagenfurt.

Was:

Beim Lesefest "Neue gute Züge" feiern wir literarische Vielfalt und kulturelle Brücken

Noch nicht GE/UN/ER-hörte Erzählstimmen kommen zu Wort, lesen und performen ‚neue gute Züge‘.

Als Ingeborg Bachmann gemeinsam mit Hans Magnus Enzensberger die dreisprachige internationale Zeitschrift ‚Gulliver‘ plante, verfolgten sie eine visionäre Mission – die Gestaltung ‚neuer guter Züge‘ in der Literaturlandschaft.

In ihrem Tagebuch (1963) skizzierte Bachmann die Hoffnung, dass eine solche Vielfalt an literarischen Stimmen dazu beiträgt, die Grenzen zwischen Kulturen und Sprachen zu überwinden: ‚Wenn dies in jeder Gegend geschieht, wird kein Gesicht einer Gegend mehr ein anderes abstoßen und erschrecken ... Und was eingeschrieben wird als Zug, mag dann auch ruhig heißen, wie es heißt, und in der Sprache geschrieben sein, die jeder glücklich seine eigene nennen darf‘, schrieb sie damals.

Inspiziert von ihrer Utopie zielt das Lesefest darauf ab, kulturelle Grenzen zu überwinden und sprachliche Vielfalt zu feiern. Denn gerade heute, ein halbes Jahrhundert später, ist Bachmanns Traum einer Welt, in der Sprache eint statt trennt, aktueller denn je.

Beim Lesefest wirken verschiedenste Gruppen mit:

Schreib(t)raum (KLU), Creative Writing Group (AAU), KSV (CAR), #igfem (A) und Dreaming Arts Studio (US). Dabei verbinden sich (Nachwuchs-) Autor*innen aus Klagenfurt, ganz Österreich und den USA, um gemeinsam Brücken über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg zu bauen.

Treten Sie ein in die Welt neuer Erzählstimmen und lassen Sie sich von eigensinnigen Texten berühren.

- eine innovative literarisch-künstlerische Vernetzungsinitiative des Schreibkollektivs **Writer's Space**

- **Kontakt/Info:** schreibhaftig@gmail.com + 06607006779

- **Link:** www.ventil.space